

Selbstdarstellung und Glaubwürdigkeit

Über die Psychologie des persönlichen Reputationsmanagements

Selbstdarstellung ist eine Inszenierungsstrategie, um einen gewünschten Eindruck herzustellen. Solche Eindrücke können etwa Glaubwürdigkeit, ein positives Image oder Aufmerksamkeit sein. Sie bilden eine fundamentale Grundlage, um Personen, Unternehmen und Situationen wahrzunehmen und einzuschätzen. Als Sekundärkriterien bieten diese Meinungen eine wichtige Orientierung in einer von Überinformation geprägten Zeit und tragen so wesentlich dazu bei, wie Entscheidungen ausfallen.

Selbstdarstellung findet permanent statt. Auftritte bei Hauptversammlungen, Betriebsfeiern oder in den Medien sind nur die prominenten Beispiele. Zugleich aber sind auch das Vorstellen der eigenen Person oder das eines Produktes, das glaubwürdige Kommunizieren in Krisensituationen, Präsentationen vor der Geschäftsleitung oder das Führungsverhalten eines Managers alltägliche Formen, in denen Selbstinszenierung stattfindet.

Ziele des Seminars

Das Darstellen der eigenen Person bewusster zu gestalten, ist das Ziel des Seminars. Es geht dabei nicht um Täuschung oder Narzissmus. Stattdessen setzen sich die Teilnehmer mit ihrer tatsächlichen Wirkung („So werde ich gesehen!“) und ihrer gewollten Wirkung („So will ich gesehen werden!“) auseinander. Das Seminar thematisiert und reflektiert über die Selbstkonzepte der Teilnehmer. Es vermittelt Strategien, wie Fremdbilder in verschiedenen Situationen des beruflichen Alltags glaubwürdig verändert und durch Imagetransfer erfolgreich genutzt werden können. Die Teilnahme am Seminar setzt Offenheit der eigenen Person für Selbstreflexion und absolute Verschwiegenheit über die Biografien der anderen Seminarteilnehmer voraus.

Seminarinhalte

- Gedanken zu Glaubwürdigkeit, Narzissmus, Aufmerksamkeit, Selbstkonzept, Personalisierung
- Rhetorik im Impression Management
- Selbstdarstellung durch positive und defensive Strategien
- Selbstreflexion und Identitätsklärung
- Tatsächliches und gewünschtes Fremdbild

Übungen

- Selbstpräsentation bei einem beruflichen Thema
- Persönliche Verteidigung in einer konflikthaften Situation
- Kritische Befragung durch ein Gremium
- Spiegelung und Projektion

Seminarleiter	Dr. Alexander Kirchner
Seminardauer	3 Tage + Vorabend
Teilnehmerzahl	max. 6 Personen